

Telefon 0681/66830-0
Fax 0681/6683017
info@gew-saarland.de

30. November 2023

Schulleitungen an Grundschulen mit A14 besolden!

Vorschlag des Rechnungshofs als Einstieg in die Besoldung „A13 für alle“ nutzen

Saarbrücken – Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Landesverband Saarland, fordert die Funktionsstellen an Grundschulen höher zu besolden, konkret heißt das die Stufe A14. Die Bildungsgewerkschaft GEW hat sich im letzten Jahr an verschiedenen politischen Stellen für eine Eingangsbesoldung „A13 für alle“ eingesetzt und Stufenpläne diskutiert und vorgestellt.

„Die aktuelle Haushaltsplanungen ignorieren unsere Vorschläge zur höheren Besoldung an Grundschulen, obwohl bisher 13 von 16 Bundesländern diese eingeführt haben. Die Vorschläge des Rechnungshofs zeigen nun die dringende Notwendigkeit diese Schritte zu gehen. Eine Möglichkeit eines Stufenplanes wäre bei den Funktionsstellen zu beginnen. Wichtig ist es hier endlich konkrete Schritte zu gehen,“ mahnt der Landesvorsitzende Max Hewer an.

Laut Berechnungen der GEW würde ein erster Schritt in diese Richtung durch die höhere Besoldungsstufe für Schulleitungen an Grundschulen rund 1,3 Millionen Euro pro Jahr kosten. Hinzu kämen zusätzliche Schulverwaltungskräfte, die aber von den Schulträgern, d. h. den Städten und Gemeinden eingestellt werden müssten. Ohne auf diesen Handlungsbedarf einzugehen wird es immer schwieriger Leitungsstellen zu besetzen und die Abwanderung von Bewerber:innen in andere Bundesländer zu stoppen. ■